

Medaille verpasst

Heerenveen. Patrick Beckert hat im letzten Rennen der Eisschnellaufweltmeisterschaften in Heerenveen seine vierte WM-Medaille über 10.000 Meter deutlich verpasst. In 13:12,27 Minuten reichte es für den 30 Jahre alten Erfurter am Sonntag auf seiner Spezialstrecke nur zu Platz neun. Damit bleiben die deutschen Eisschnellläufer wie 2016 und 2019 ohne Medaille bei den Titelkämpfen auf den Einzelstrecken. Im Vorjahr hatte Beckert in Salt Lake City mit WM-Bronze das medaillenlose Abschneiden der Deutschen verhindert. Die Titelkämpfe endeten mit dem spektakulären Weltrekordlauf des schwedischen Doppelweltmeisters Nils van der Poel, der in 12:32,95 Minuten die ein Jahr alte Bestmarke des Kanadiers Graeme Fish um 0,91 Sekunden verbesserte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/396618.eisschnellauf-medaille-verpasst.html>